

Lo-Shu Klasse 1

Beitrag von „monster“ vom 28. März 2009 17:13

Hallo!

Ich bin derzeit auf der Suche nach einem geeigneten Thema für meine UPP in Mathe Klasse 1. Beim Durchblättern von einigen Büchern bin ich auf die Magischen Quadrate gestoßen...

Wer von euch hat dazu bereits Erfahrungen gesammelt und möchte sie mir mitteilen...ich bin mir nicht so sicher, ob die Schüler das verstehen werden. ich habe mir mal den Zauberspruch angeschaut und bin mir nicht sicher, ob diese Klasse mit vielen Kindern mit Migrationshintergrund und sehr schwachen Kindern das können.

Über eine Antwort freue ich mich 😊

Vielleicht habt ihr ja auch noch ne Alternative für mich parat, die ihr für geeigneter haltet...

Liebe Grüße,

monster

Beitrag von „krokodil“ vom 28. März 2009 17:21

schön finde ich immer etwas zu den geometrischen grundformen.
hierfür würde sich beispielsweise das tangram anbieten...

Beitrag von „Prusselise“ vom 28. März 2009 21:45

Stimmt, aber eins ohn eParallelogramm. Es heißt beim Zahlenbuch Legeschlau.

Total toll kann man dazu arbeiten. Hatte ich auch in ner Prüfung und ne Freundin grade in ihrer Revision. Da kann man einfach nichts falsch machen und ausprobieren können sie alle.

Würdest du sonst (nicht UPP) Lo-Shu machen, wenn so viele es nicht kapieren? Ich würde es in so nem Fall vielleicht gar nicht machen. Aber Geometrie und probieren probieren probieren und

Entdeckungen erklären, dass können sie alle.

Beitrag von „monster“ vom 29. März 2009 11:48

Geometrie...das ist so ne Sache...das müsste dann ne wirklich tolle Idee sein, denn meine Mentorin ist von Geometrie nicht wirklich überzeugt.

Ich dachte bei Lo-Shu an folgende Vorgehensweise:

- Ausrechnen von Dreierreihen... so lange, bis es alle verstanden haben 😊
 - Geschichte von Lo-Shu
 - Erarbeitung wichtiger Voraussetzungen mit Hilfe des Zauberspruches (Summe 15, gerade Zahlen in den Ecken, 5 in der Mitte)
 - UPP: Geschwister von Lo-Shu (Transfer von Lo-Shu)
 - GA: jede Gruppe eine Geschwisterschildkröte (zwei oder drei Zahlen bereits vorgegeben) 😊
 - Erstellen somit Lösungsblatt für Freiarbeit (hier können dann weitere ausgerechnet werden und mit den von den Kindern erstellten Lösungsblättern verglichen werden)
 - Differenzierung: Tippkarten mit Tipps wie die 5 in der Mitte etc.
- für Schnelle: ??? vll Finden von weiteren Geschwistern OHNE Zahlenvorgabe???

Was denkt ihr???

Ich habe eine starke Spitze, mittelgroßes Mittelfeld 😊 und viele schwache Kinder (vor allem Mädchen).

Ich denke jedoch (mir hat das die ganze Nacht keine Ruhe gelassen), dass durch das Üben von Berechnen von Dreiersummen (für die Schwachen mit Rechenschiffchen) eine gute Grundlage vorhanden sein kann und die Aufgabe zu schaffen ist....

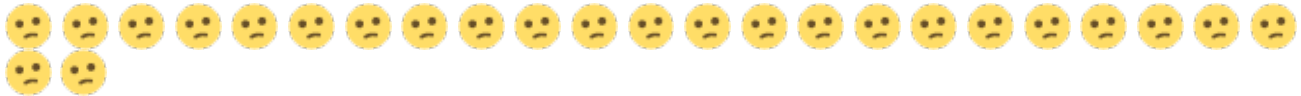
Bitte schreibt mir eure Gedanken dazu auf...egal was, auch wenn ihr meine Ideen total bescheuert findet...Ich steh grad echt vor so nem Berg und weiß nicht weiter...

Liebe Grüße, das total verunsicherte monster

Beitrag von „monster“ vom 29. März 2009 13:42

wie wäre es noch mit Rechendreicken???

15 Plättchen, wie kannst du sie verteilen? wie viele verschiedene Rechendreicke findest du???



Beitrag von „Britta“ vom 29. März 2009 14:14

Meine Lehramtsanwärterin hat mal Lo-Shu gezeigt. Das kam nicht gut an, weil der entsprechende Fachleiter fand, dass Mathematik nicht in "magische Geschichtchen" eingebaut werden soll, sondern es um die mathematische Fragestellung an sich gehen sollte. Ich persönlich kann dem auch gut folgen, denn es geht halt nicht um irgendeine Schildkröte, sondern um die Zahlen.

In einer UPP wäre ich also vorsichtig damit...

Gruß

Britta